

AUSBILDUNG BEIM RHEINISCH-BERGISCHEN KREIS



Auch im Jahr 2018 hat der Rheinisch-Bergische Kreis viele interessante Ausbildungsangebote bereitgestellt.

Als attraktiver Arbeitgeber in der Region wurde im Rahmen der Ausbildungsinitiative ein Programm entwickelt, um unsere Azubis bestmöglich zu betreuen.

Hierbei wurden verschiedene gemeinsame Aktivitäten geplant, von denen nachfolgend berichtet wird. Die Resonanz der Auszubildenden war durchweg positiv.



PRÄSENZ AUF JOBMESSEN

Um die Ausbildungsmöglichkeiten beim Rheinisch-Bergischen Kreis zu zeigen, haben wir auch dieses Jahr an zahlreichen Jobmessen teilgenommen. Die Ausbildungsleitung hat mit der Hilfe der Auszubildenden aus unserem Hause viele interessierte Gesichter getroffen und zu unseren Ausbildungsberufen beraten.

Das positive Feedback zeigte sich insbesondere darin, dass aufgrund unserer Teilnahme an Jobmessen viele Bewerbungen für die Ausbildungsgänge 2019 eingereicht wurden:

- 11.01.2018 Ausbildungsmesse an der Integrierten Gesamtschule Paffrath in Bergisch Gladbach,
- 01.03.2018 Tag der Berufsorientierung am Berufskolleg in Bergisch Gladbach,
- 15.09.2018 Ausbildungsmesse am Cyriax in Overath,
- 27.09.2018 Career Dating in der Lang Academy in Lindlar und
- 06.10.2018 Ausbildungsmesse in Burscheid.



27.06.2018 | **AUSBILDERTREFFEN**

Beim Treffen der Ausbilderinnen und Ausbilder des RBK wurden Vorträge von den Medienscouts der Gesamtschule Kürten zum Thema „**SnapChat, Instagram & Co.** – Wo sind die jungen Leute eigentlich unterwegs?“ gehalten.



24. – 26.07.2018 | **FAHR- UND GESCHICKLICHKEITSTRAINING „JUSIMO“**



Das Fahr- und Geschicklichkeitstraining „**Jung, Sicher, Mobil**“ wurde für alle Auszubildenden des Rheinisch-Bergischen Kreises von der Polizei angeboten. Nach einem theoretischen Input konnten die Azubis auf dem Parkplatz beim Neubau den sicheren Umgang mit verschiedenen

Dienstwagen erproben. Gerade die Bereiche Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Ablenkung, Geschick und Blickführung spielen täglich eine große Rolle und konnten hier getestet und geübt werden.



20.08. – 05.09.2018 | **EINFÜHRUNGSPRAKTIKUM FÜR DIE NEUEN AZUBIS**



Unser diesjähriges Einführungspraktikum wurde erstmalig auf zwei Wochen ausgeweitet. So konnten unsere neuen Azubis neben den bereits „üblichen“ Veranstaltungen, wie dem Besuch beim Polizeipräsidium, der Kreishausrallye und der Vorstellung einiger Ämter, den

Rheinisch-Bergischen Kreis noch besser kennen lernen.

Insgesamt haben 30 Azubis am Einführungspraktikum teilgenommen, davon 17 vom Kreis und 13 von den kreisangehörigen Kommunen.

Die Azubis haben :metabolon, das Wasserwerk Rhein-Wupper, die große



Dhünntalsperre und das JobCenter besucht. Sie hatten außerdem die Möglichkeit, verschiedene Ämter bei der Arbeit zu besuchen und zahlreiche Fragen zu stellen.

Zudem wurde eine Fahrt nach Düsseldorf unternommen, wo die Azubis die Villa Horion besichtigten und an einer Stadtrundfahrt teilnahmen.



„Das Einführungspraktikum hat mir super gefallen: Abwechslung, Information, Kennenlernen, sogar der Landrat und der Kreisdirektor haben sich die Zeit für uns genommen.“

Zinepe Bafti, Auszubildende zur Verwaltungsfachangestellten

13.09.2018| **ABSOLVENTENFEIER**

Zum erfolgreichen Abschluss beglückwünschten der Landrat, Herr Santelmann, und der Kreisdirektor, Herr Dr. Werdel, die Absolventinnen und Absolventen aller Ausbildungsgänge.



Wir wünschen unseren Absolventinnen und Absolventen auch hier noch einmal einen erfolgreichen Start ins Berufsleben!

23. – 26.09.2018 | **AUSBILDUNGSFAHRT NACH BERLIN**

Erstmalig konnte dieses Jahr Berlin im Rahmen einer Azubi-Fahrt entdeckt werden: Auf dem Programm standen der Besuch des Holocaust-Denkmals und der Ausstellung Topographie des Terrors, ein Wiedersehen mit Herrn Dr. Tebroke im Deutschen Bundestag, eine zweistündige Stadtrundfahrt sowie der Besuch der East Side Gallery.





„Ich finde es gut, dass der Rheinisch-Bergische Kreis die Ausbildungsfahrt angeboten hat, da man dadurch nicht nur die anderen Auszubildenden und die Ausbildungsleitung besser kennengelernt hat, sondern auch unsere Hauptstadt!“

Corinna Stobbe,
Kreisinspektorinwärterin

